

# An die Wähler des XXI. Wahlkreises.

Nach stattgefundener Vereinbarung mit Wahlberechtigten aus anderen Orten des Kreises und von einer Versammlung von Reichstagswählern aus Annaberg und Buchholz beauftragt, die Wahlbewegung für die Wiederwahl unseres bisherigen Abgeordneten des Guts- und Fabrikbesizers

## Herrn Eugen Holzmann in Breitenhof

zum Vertreter des XXI. sächsischen Wahlkreises im Deutschen Reichstage zu leiten, beginnen wir unsere Thätigkeit damit, die Wiederwahl des Genannten hierdurch öffentlich warm zu empfehlen.

Wir wissen von unserem bisherigen Reichstagsabgeordneten, daß er fest steht zu Kaiser und Reich, entschieden patriotische und constitutionelle Gesinnung hegt und stets eine freiknautige und volksthümliche, aber maßvolle von allen Uebertreibungen entfernte Haltung, so wie ein praktisches, nicht von einseitigen Parteilichkeiten befangenes Urtheil sich bewahrt hat.

Einer weiteren Vermehrung der Steuerlast, ehe die bereits bewilligten indirekten Abgaben zu ihrer vollen Wirksamkeit gelangt sind und ohne entsprechende Ermäßigung lästiger Steuern, namentlich auf nothwendige Lebensmittel, wird Herr Holzmann nach Thunlichkeit entgegengetreten.

Derselbe kennt als Fabrikant und Gutsbesizer die industriellen und landwirthschaftlichen Verhältnisse des Erzgebirges genau. Er wird daher allen Maßnahmen seine Zustimmung geben, welche geeignet sind, die Industrie, die Landwirtschaft und das Handwerk zu fördern.

Daher wird er sich auch den berechtigten Anforderungen der Arbeiter nach Schutz bei Unfällen und Arbeitsunfähigkeit nicht verschließen, sondern die Gesetzesvorlagen, welche zur praktischen Verwirklichung derselben führen können, einer gewissenhaften, sachlichen Prüfung unterziehen; bei der schließlichen Entscheidung darüber aber, sich von dem obersten Grundsatz leiten lassen,

**daß das Wohl des Volkes das höchste Gesetz sein soll.**

Gegen das Tabaksmonopol hat sich unser Abgeordneter ablehnend verhalten. Jeder Beschränkung der Rechte der Volksvertretung ist er entgegengetreten. Wir können ihm vertrauen, daß er fernerhin dieselbe Haltung einnehmen wird.

Herr Holzmann hat durch seine bisherige Thätigkeit im Reichstage bewiesen, daß er an den Interessen des Volkes einen regen Antheil genommen und an dem Volkswohl mit gearbeitet hat. Bringen wir ihm daher auf's neue unser Vertrauen entgegen und geben wir unsern Dank für seine bisherige politische Wirksamkeit zu erkennen, indem wir ihm wiederum die Vertretung unseres Wahlkreises übertragen.

Wir fordern daher alle Wähler des XXI. Wahlkreises — mögen sie nun weiter links oder rechts stehen, — hierdurch auf, am 27. Oktober 1881

## Herrn Eugen Holzmann in Breitenhof

ihre Stimme zu geben.

Annaberg-Buchholz, am 1. Oktober 1881.

### Das Central-Wahlkomité der vereinigten Liberalen im XXI. Wahlkreise.

Dr. jur. Böhme. Bruno Matthes. Louis Rudolph.  
Hermann Adler. Ed. Ferd. Bach.

Vorstehendem Aufrufe schließen sich an:

in **Annaberg**: Eduard Anger, Julius Arnold, F. G. Auerswald, Fr. Brodengeher, Gustav Böhme, Rob. Brodengeher, Emil Bonitz, T. Fr. Brodengeher jr., Carl Bretschneider, Ernst Berndt, Eduard Dindrich, F. Bamberg, Hermann Bräuer, Fr. Döbler, E. Diersch, Rob. Eckhardt, Fr. Engert, E. Herm. Ebeling, Herm. Franke, F. Freymann, Anton Fünde, Herm. Foebr, Gottfr. Fröhner, E. Fichtner, Heinrich Fleischer, Ed. Frank, Ottmar Grund, Otto B. Gulich, Ed. Grahl, Hermann Graser, Hermann Gähler, Joh. Ferd. Hausstein, Paul Heyne, C. Heiligenstadt, Louis Hünfel, Dr. Kalkoff, D. Kint, Gustav Kohl, Hermann Köselig, C. Kühge, Emil Lange, Carl Lehmann, Lorey, Paul Lötisch, B. Löschner, G. Laur, Felix Moxdorf, Franz Razed, Magnus Middel, E. A. Mohr, Friedrich Wegner, E. Muth sen., Karl Muth, Fr. Männel, Aug. Rülle, Adolph Reichel, R. H. Reichel, Gotth. Reichel, Theodor Richter, Emil Richter, Rob. Reichel, G. Rechenberger, Ernst Schneider, Georg Schmidt, Gust. Ad. Siegel, A. Ed. Seidel, Scheibner, Bürgermstr. D. Stodt, C. Fr. Suchey, Franz Schlichting, Carl Stidel, Dr. Schmidt, Sup. Albin Stodt, Theodor Saupe, Ernst Siegel, Hugo Schreiber, B. Stodt, Heinrich Siegel, Otto Saalbach, Schröder, A. Schmalzer, Eduard Steger, Eugen Tischendorf, Gustav Tippmann, Eduard Tippmann, F. Teudemann sen., Carl Unger, Emil Voigt, Ed. Warmann, Fr. Wemmers, Adolph Wieland, Franz Windler, Louis Wolf, H. Wieland, Friedr. Woort, G. Zienert, Chr. Zaup.

in **Buchholz**: Commerzienrath Adler, Robert Bach, Rudolph Beck, Hermann Berthold, Gustav Brunn, G. Burkert, C. A. Dreikandt, Franz Edelmann, E. Einetel, Bernhard Freund, Moriz Fiedler, Gustav Fischer, Victor Georgi, Max Gerlach, E. Görlisch, F. B. Gutberlet, Robert Dahn, Carl Heinert, F. Heinicke, F. Humwald, Oscar Kürschner, Eduard Klamm, Justizrath Koch, Eduard Kraft, Emil Krüger, Wilh. Krüger, C. Kunze, Herm. Lämmel, Carl Langer, Reinh. Langer, Wilh. Langer, Carl Lehmann, Friedrich Leibelt, Ernst Levin, J. Lukasch, Franz Marzgraf, C. A. Merkel, M. A. Meyer, Victor Meusel, Paul Mödel, Franz Müller, Fritz Müller, Louis Müller, Emil Neubauer, Alexander Otto, Moriz Prager, Hermann Preuß, Hermann Purtsch, Ernst Reim, Gustav Roedel, Louis Rost, Julius Sachs, Emil Saettler, C. G. Schaarschmidt, R. Schiller, L. Schluttig, Ed. Schmidt, Ernst Schmidt, Rudolf Schmidt, Bruno Schneider, Gotthold Schneider, Paul Schneider, Paul Siegert, Gustav Stefina, Albin Stiebler, E. Stöckigt, Aug. Sühnel, Theodor Teubner, Stadtrath Timaeus, Carl Ublig, August Wagner, Oswald Wille, Bernhard Wolf.

in **Scheibenberg**: Arendt jr., Julius Bedert, Adolf Buerdorf sen., Eduard Bedert jr., Eduard Bedert sen., Anton Espig, Hermann Endt, Gustav Flemming, Göbel, Reinhard Hempel, Hermann Hüller, Karl Jäger, Gustav Kublik, A. Käseberg, Hermann Krause, C. Knorr sen., Constantin Knorr jr., Carl Langmasius, Friedr. Langer, Carl A. Lorgi, Ernst Löfer, M. Morgenstern, August Robert, Remus, G. Stiebler, Emil Schmiedel, Moriz Schreiber, Emil Süß, Adolph Springer, Emil Tauchmann, Carl Tauchmann sen., C. A. Werner, Adolf Weißflog, A. F. Zier, Hugo Zier, Ernst Zein.

in **Eibenstock**: Carl Julius Dörffel, Eugen Dörffel, Oscar Georgi, Dr. med. Haffsurther, Rich. Hertel, Louis Kühn, Georg Landrod, Alfred Reichhner, Robert Müller, Hermann Rudolph, L. Rosstroß, Emil Schubart, Emil Tittel, Richard Troll, Rich. Tuschheerer, Wilhelm Uhlmann, Wettengel, Forstrent-Beamter.

Weitere Anschlußklärungen wolle man an Herrn Louis Rudolph in Annaberg oder an Herrn Ed. Ferd. Bach in Buchholz gelangen lassen.

**Neuheiten**  
von  
**Damen-  
Mänteln**  
in soliden und preiswerthen  
Ausführungen  
empfiehlt  
**Paul Beyer.**

---

**Stickerie**  
auf Tüll, Gambrie und Mull in  
allen Rapporten bei höchsten Löhnen  
wird ausgegeben bei  
**C. H. Lange,**  
Auerbach i. B.

**Sprechstunden für Frauenkrankheiten**  
Dienstag, Freitag und Sonntag von 11—1 Uhr. **Dr. Schmidt,** Specialarzt für Frauenkrankheiten. Zwickau,  
Aeußere Leipziger Straße, gegenüber der Morizapothek.

**Zur Herbst- und Winter-Saison**  
empfehle ich das Neueste in **Damen- und Kinderhüten**; gleichzeitig übernehme ich **Hilzhüte** zum Waschen, Färben und Modernisiren.  
Hochachtungsvoll  
**Wilh. Flemming,**  
Crottenfee 118.

**Bretschneider.**  
Ein tüchtiger Bretschneider wird  
zu sofortigem Antritt gesucht in  
**Blauenthal.**

**Lambourirerin,**  
welche auf **Kurbelstichtmaschine** geläufig  
arbeiten kann, wird gesucht bei  
**R. Lösche, Dresden,**  
Obergraben 21.

Für die vielen Beweise der  
Liebe und Theilnahme bei dem  
Tode und Begräbnisse unseres  
lieben Gatten und Vaters, des  
Bäckermeisters  
**Hermann Unger,**  
sagen wir hiermit Allen unsern  
herzlichsten, innigsten Dank.  
Die tiefbetrübteten Hinterlassenen.

**Fleischzwieback,**  
bestes und billigstes Hundefutter, em-  
pfehlt billigst **C. W. Friedrich.**

**\*\* Heute Abend 8 Uhr.**

Heute Abend 8 Uhr **Steno-  
graphie** im „Schützenhause“.

**G. G. V.** Morgen Mittwoch ges-  
künde. **D. V.**

**I. Abonnement-Concert**  
Donnerstag, den 13. d. M. im **Eder-  
weinischen Saale.** Das Nähere in  
nächster Nummer dieses Blattes.  
**G. Oeser, Musikdir.**

In der Annonce der vor. Nummer  
dse. Bl. muß es nicht „im Laufe des  
kommenden Monats“, sondern: „im  
Laufe des kommenden Winters“ heißen.